

Förderung  
voraussichtlich  
ab April 2015

WIE?

## Bereit, wenn Sie es sind – Bedingungen zur Teilnahme

Machen Sie Ihr Unternehmen mit *unternehmensWert:  
Mensch* ab dem Frühjahr 2015 fit für die Zukunft.

### Die Förderkriterien:

- ✓ Sitz und Arbeitsstätte in Deutschland
- ✓ Jahresumsatz geringer als 50 Mio. EUR oder Jahresbilanzsumme geringer als 43 Mio. EUR
- ✓ weniger als 250 Beschäftigte \*
- ✓ mind. eine/n sozialversicherungspflichtige/n Beschäftigte/n in Vollzeit
- ✓ mind. zweijähriges Bestehen des Unternehmens

## Schritt für Schritt zur mitarbeiter- orientierten Personalpolitik

### 1 Erstberatung

Wenden Sie sich an eine regionale Beratungsstelle in Ihrer Nähe und ermitteln Sie in einer kostenlosen Erstberatung Ihren Beratungsbedarf in den vier personalpolitischen Handlungsfeldern. Sind alle Förderkriterien erfüllt, erhalten Sie Ihren Beratungsscheck.

### 2 Prozessberatung

Mit dem Beratungsscheck können Sie Ihre individuelle Prozessberatung bei einem/einer unserer autorisierten Prozessberater/innen in Anspruch nehmen.

### 3 Bilanzgespräch

Sechs Monate nach Abschluss der Prozessberatung ziehen Sie mit Ihrer Erstberatungsstelle Bilanz, um den Erfolg der Prozessberatung für Ihr Unternehmen langfristig zu sichern.

\* In einigen Bundesländern abweichende Förderkonditionen

## Impressum

### Herausgeber:

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)  
Referat Ic1 – Zukunftsgerechte Gestaltung der  
Arbeitswelt und Arbeitskräftesicherung  
11017 Berlin

Hotline: 030 18 527 1011

E-Mail: [unternehmenswertmensch@bmas.bund.de](mailto:unternehmenswertmensch@bmas.bund.de)

Internet: [www.undernehmens-wert-mensch.de](http://www.undernehmens-wert-mensch.de)

Auflage: 10.000

Stand: Oktober 2014

### Wenn Sie Bestellungen aufgeben möchten:

Best.-Nr.: A 413

E-Mail: [publikationen@bundesregierung.de](mailto:publikationen@bundesregierung.de)

Internet: [www.bmas.de](http://www.bmas.de)

Satz/Layout: ressourcenmangel GmbH

Fotos: istock (Titelbild); Tischlerei Hans Stumpe,  
Röwekamp & Stumpe GbR; Kühner Wärmetauscher  
GmbH & Co. KG; wissenswerft GmbH

Druck: Hausdruckerei BMAS, Bonn

Wenn Sie aus dieser Publikation zitieren wollen, dann bitte mit genauer Angabe des Herausgebers, des Titels und des Stands der Veröffentlichung. Bitte senden Sie zusätzlich ein Belegexemplar an den Herausgeber.

Zusammen. Zukunft. Gestalten.



Bundesministerium  
für Arbeit und Soziales



Alles zur  
Neuaufgabe  
des Förder-  
programms

## GUT BERATEN IN DIE ZUKUNFT

Für eine moderne Personalpolitik  
im Mittelstand

 **unternehmensWert:  
Mensch**

## Es geht um Ihre Zukunft

**D**emographischer Wandel, krankheitsbedingte Engpässe oder Nachwuchsmangel – die personellen Anforderungen an Unternehmen sind vielfältig, die Bindung von Fachkräften eine branchenübergreifende Herausforderung. Kleinen und mittelständischen Unternehmen fehlen jedoch oft die Ressourcen, um mit ganzheitlichen Strategien zu reagieren. Hier setzt das Programm *unternehmensWert:Mensch* an.

→ **unternehmensWert:Mensch** ist ein Förderprogramm, das Unternehmen ganzheitlich und niedrigschwellig bei der Gestaltung einer zukunftsgerechten Personalpolitik unterstützt. Mit professioneller Prozessberatung unter Beteiligung der Beschäftigten werden nachhaltige Veränderungsprozesse angestoßen. Nach einer erfolgreichen Modellphase wird das Programm ab Frühjahr 2015 nun bundesweit angeboten.

→ **Zielgruppe** sind kleinere und mittelständische Unternehmen, die ganzheitliche und mitarbeiterorientierte Personalstrategien entwickeln möchten.

→ **Förderung** Das Programm bezuschusst die Kosten der Beratung je nach Unternehmensgröße zu 50 oder 80 Prozent. Die Restkosten tragen die Unternehmen selbst. Die Beratung kann max. zehn Tage dauern und max. 1.000 Euro pro Beratungstag kosten.

→ **Hintergrund** Gefördert wird *unternehmensWert:Mensch* durch das *Bundesministerium für Arbeit und Soziales* und den *Europäischen Sozialfonds*. Das Programm steht im Kontext der *Initiative Neue Qualität der Arbeit*.

## Mit Sicherheit mehr Perspektive

Das Beratungsangebot von *unternehmensWert:Mensch* greift auf das Expertenwissen der *Initiative Neue Qualität der Arbeit* zurück. In folgenden vier Handlungsfeldern kann eine Beratung in Anspruch genommen werden:

 <h3>Personalführung</h3> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Entwicklung eines strategischen Personalmanagements</li> <li>• Förderung der Motivation durch Berücksichtigung individueller Bedürfnisse der Beschäftigten</li> <li>• Verbesserung der internen Kommunikation und enge Einbindung der Mitarbeitenden in Entscheidungsprozesse</li> </ul>	 <h3>Chancengleichheit &amp; Diversity</h3> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Modelle zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf</li> <li>• Innovationssteigerung durch Förderung von Vielfalt</li> <li>• Nutzung verschiedener Kompetenzen &amp; Fähigkeiten</li> <li>• Umfassendere Förderung von weiblichen Beschäftigten</li> </ul>
 <h3>Gesundheit</h3> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesunde Führung</li> <li>• Ausbau eines betrieblichen Gesundheitsmanagements</li> <li>• Sensibilisierung für physische und psychische Gesundheit im Arbeitsalltag</li> <li>• Entwicklung der individuellen Fähigkeit zur Krisenbewältigung</li> </ul>	 <h3>Wissen &amp; Kompetenz</h3> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Lebensphasenorientierte Personalentwicklung</li> <li>• Generationsübergreifender Wissenstransfer im Betrieb</li> <li>• Förderung lebenslangen Lernens</li> <li>• Sicherung von Wissensnachschieb</li> </ul>

## Vorteile für Unternehmen und Beschäftigte

Hans Stumpe, Gesellschafter, Tischlerei Hans Stumpe, Röwekamp & Stumpe GbR (Telgte-Raestrup), 10 Mitarbeitende



*Früher waren unsere Laufwege im Betrieb viel zu lang. Das hat die Arbeit erschwert. In der Beratung haben wir dann zusammen mit den Beschäftigten alle Arbeitsabläufe erfasst und neu strukturiert. Heute läuft alles reibungsloser und keiner mehr doppelt.*

Elisabeth Poša, Geschäftsführerin, Kühner Wärmetauscher GmbH & Co. KG (Kornal-Münchingen), 45 Mitarbeitende



*Wir haben viele ältere Beschäftigte im Betrieb und möchten gerade deswegen die Jüngeren noch stärker aufbauen. Mit unserem Berater haben wir deshalb ein betriebsinternes Förderprogramm für unseren Nachwuchs entwickelt. Eine Maßnahme, die sich auch langfristig auszahlt.*

Tim Rademacher, Geschäftsführer, wissenswert GmbH (Hannover), 30 Mitarbeitende



*Wir sind in kurzer Zeit enorm gewachsen. Die Zuständigkeiten mussten da natürlich neu geregelt werden. Im Zuge der Beratung haben wir unter anderem unsere Stellenbeschreibungen angepasst. Jetzt weiß jeder genau, was er zu tun hat.*